

Öffentliche Gemeinderatssitzung	am 23.03.2021
Beratungsvorlage Aktenzeichen: 211.9	Beschlussvorlage-Nr. GR-2021-032
Schülerbetreuung an der Karl-Person-Schule hier: Kostenübernahme für eine BFD (Bundes-Freiwilligen-Dienst) oder FSJ Stelle (Freiwilliges Soziales Jahr)	Sachbearbeiter: Frau Gutbrod

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat stimmt der Kostenübernahme für eine Stelle als BFD (Bundesfreiwilligendienst) bzw. FSJ (Freiwilliges Soziales Jahr) zu.

Die komplette Organisation dieser Stelle inkl. Personalverantwortung und -auswahl wird von der AWO Ortenau übernommen.

Sachverhalt:

Das Freiwillige Soziale Jahr (FSJ) bietet Jugendlichen von 16 bis 27 Jahren die Möglichkeit, sich im sozialen Bereich zu engagieren und dabei auch berufliche Erfahrungen zu sammeln. Der Bundesfreiwilligendienst richtet sich an Menschen aller Altersgruppen, die ihre Pflichtschulzeit absolviert haben und sich gerne engagieren wollen. Dabei können Personen über 27 Jahren auch in Teilzeit (mind. 20h) tätig werden. Alle Freiwilligen erhalten begleitende Seminare und Bildungstage. Zudem wird die Einsatzzeit in verschiedenen Studiengängen anerkannt.

Der Bundes-Freiwilligen-Dienst (BFD) bietet eine gute Gelegenheit, die Arbeit im sozialen Umfeld kennen zu lernen und wertvolle Erfahrungen mit unterschiedlichen Menschen und Lebenssituationen zu sammeln.

Eine solche Stelle soll/könnte in der Schülerbetreuung, die von der AWO organisiert wird, eingerichtet werden. Verwaltungsseitig müsste eine Anerkennung vom Bundesamt für Zivildienst erfolgen. Diese soll eingeholt werden.

Die Verwaltung hält in Absprache mit der Schülerbetreuung und der AWO die Schaffung einer solchen Stelle für sinnvoll. Die Zahl der Schüler, die die Betreuung in Anspruch nimmt, steigt. Auch für das kommende Schuljahr ist mit steigenden Zahlen zu rechnen.

Die Schülerbetreuung besuchen (Stand: Oktober, also vor der Corona-Schließung)

Vormittagsbetreuung	18 Kinder
Nachmittagsbetreuung	8 Kinder
Ganztagsbetreuung	8 Kinder

Dafür stehen in der Betreuung derzeit Frau Klumpp (100% Stelle), Frau Sterner (45% Stelle) sowie zwei „Stunden-Beschäftigte“ zur Verfügung. Dies ist bei steigenden Schülerzahlen nicht mehr ausreichend.

Eine weitere Vollzeit-Stelle soll derzeit noch nicht geschaffen werden, deshalb soll als „Zwischenlösung“ eine BFD / FSJ-Stelle für das Schuljahr 2021/22 vorgesehen werden.

Die AWO Ortenau hat angeboten, die komplette Organisation inkl. Personalgewinnung für eine solche Stelle zu übernehmen.

Finanzielle Auswirkungen:

Die Kosten für eine Stelle im Bundesfreiwilligendienst bzw. Freiwilligen Sozialen Jahr betragen rd. 7.500 €.

Beratungsergebnis:

<input type="checkbox"/> Einstimmig			
<input type="checkbox"/> Mehrheitlich	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen